



Kreistagssitzung Aurich Stadtratssitzung Emden

16. Februar 2021

Dr. Astrid Gesang
Trägergesellschaft Kliniken Aurich-Emden-Norden mbH

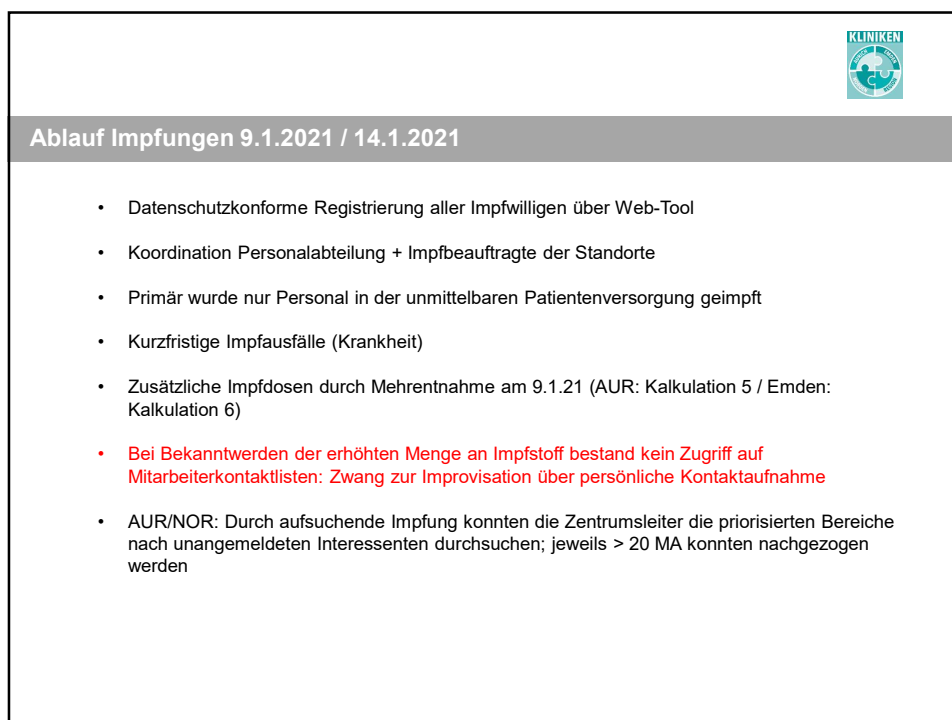
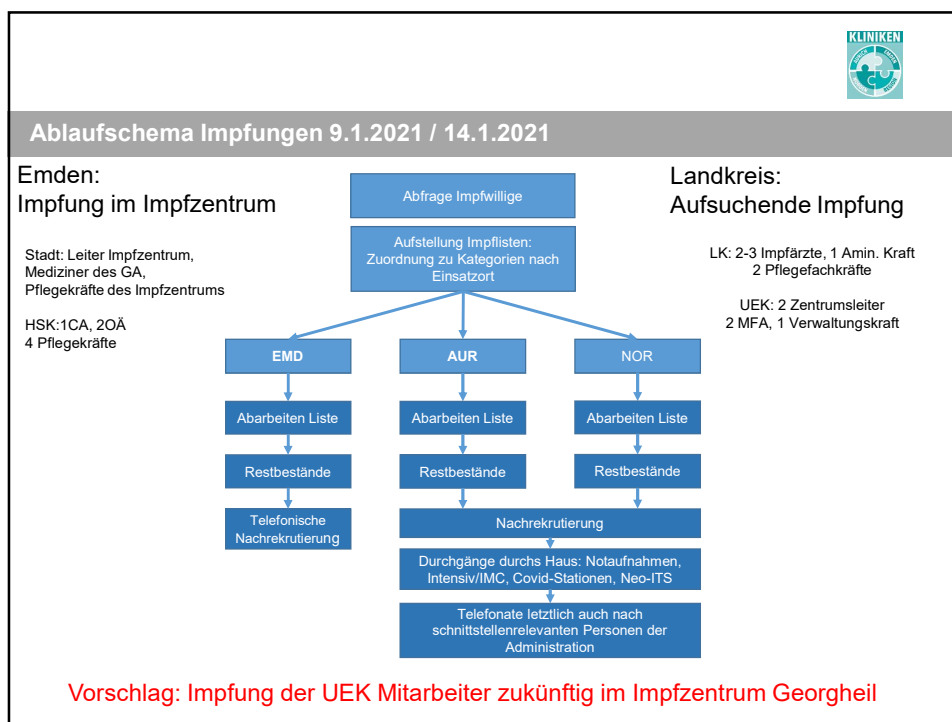
1



Zeitliche Abfolge

Datum	Ereignis
12/20	Vorbereitung Impfungen <ul style="list-style-type: none"> Planung zunächst autark zu impfen
28.12.20	Erstmalige Überlegung, die Impfzentren der Gebietskörperschaften zu nutzen
4.1.21	EMD: Impfung im Impfzentrum Emden AUR/NOR: Aufsuchende Impfung durch das Impfzentrum, Impfung in der ZPA
	Festlegung Schnittstellenpartner zu den Impfzentren
5.1.21	Info EMD: Impfungen am 9.1.21
7.1.21	KStb: Diskrepante Impftermine Lk/Stadt diskutiert (für AUR/NOR zu diesem Zeitpunkt keine konkrete Zusage gegeben, „kommende Woche“)
8.1.21	Telefonat GF/KH-Impfteam – Lk-Vertreter: Kurzfristige Freigabe Impfstoff für Aurich am 9.1. (Vorbereitungszeit Impfung Aurich < 24h!), Norden 14.1.
9.1.21	Impfungen EMD und AUR
14.1.21	Impfung NOR

2





Ablauf Impfungen 9.1.2021 / 14.1.2021

Zuordnung der Impflinge nach **Impf-Ort** (Stand 5.2.21)

Aurich ->990 Mitarbeiter :

davon 479 aus Kategorie 1 -> 103 Personen geimpft = 21,5%
davon 511 aus Kategorie 2-4 -> eine Person geimpft = 0,2%

Emden ->1036 Mitarbeiter :

davon 411 aus Kategorie 1 -> 120 Personen geimpft =29,2%
davon 625 aus Kategorie 2-4 -> eine Person geimpft = 0,16%

Norden ->608 Mitarbeiter :

davon 280 aus Kategorie 1 -> 167 Personen geimpft = 59,6%
davon 328 aus Kategorie 2-4 -> 13 Personen geimpft = 3,9%

Aber: Bis 15.2.21 waren ca. 25% aller Mitarbeiter nicht registriert

Von 405 Personen wurden 15 nicht aus Kategorie 1 geimpft (=3,7%)




Impfmanagement

Corona-Impfverordnung vom 15.12.21 (gilt für die ersten Impftermine)

1. Kategorie § 2: Besonders hohes Expositionsrisiko und Kontakt zu vulnerablen Gruppen (z.B. Intensivstation, Logopädie, OP etc.)
2. Kategorie § 3: Hohes Expositionsrisiko (z.B. Eingangsbereich, Patientenbegleitdienst etc.)
3. Kategorie § 3 (1): Moderates Expositionsrisiko – enger Pat.-Kontakt; (z.B. Kurzliegerstation, Chirurgie etc.)
§ 3 (2): Moderates Expositionsrisiko – weniger Pat.-Kontakt; (z.B. Funktionsdiagnostik Neurologie etc.)
§ 3 (7): Personal mit relevanter Funktion für den Klinikbetrieb (z.B. Technik, IT etc.)
4. Kategorie § 4: Geringes Expositionsrisiko (z.B. Schreibdienst, Küche etc.)

Änderung der Verordnung am 08.02.21:


u.a. wurde in § 1 Abs. 2 festgelegt, dass von der Reihenfolge der Prioritätsstufen in Einzelfällen abgewichen werden kann, wenn dies für eine effiziente Organisation der Schutzimpfungen, insbesondere bei einem Wechsel von einer der Prioritätsstufe zur nächsten, und zur kurzfristigen Vermeidung des Verwurfs von Impfstoffen notwendig ist.



Impfmanagement

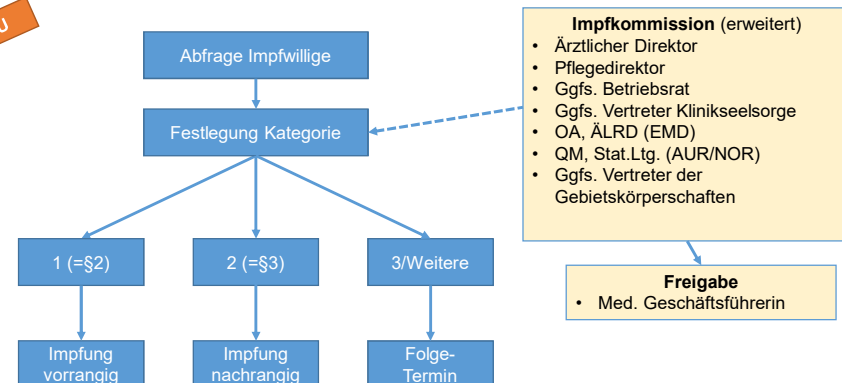
- Alle eigenen MA an allen Standorten sowie MA aus Servicegesellschaft, MVZ'en und kooperierenden Praxen sind nach diesem Schema nach bestem Wissen kategorisiert (Unschärfen durch Vertretungen in unterschiedlichen Risikobereichen etc.)
- Eine erhebliche Erschwernis für die Organisation droht durch die häufiger zu registrierenden Nebenwirkungen des AstraZeneca Impfstoffs:-> Am letzten Wochenende sind schätzungsweise ca.15% aller frisch geimpften Mitarbeiter (insges. am Standort Emden 204 geimpft, davon 194 mit o.g. Impfstoff) ausgefallen

7



Neues Impfschema

NEU



```

graph TD
    A[Abfrage Impfwillige] --> B[Festlegung Kategorie]
    B --> C[1 (=2)]
    B --> D[2 (=3)]
    B --> E[3/Weitere]
    C --> F[Impfung vorrangig]
    D --> G[Impfung nachrangig]
    E --> H[Folge-Termin]
    I[Impfkommision (erweitert)] -.-> B
    I --> J[Freigabe]
  
```

- Bei mehr Impfdosen als geplant:
Vorbereitete Nachrückliste gleicher Kategorie
- Bei weniger Impfdosen als Impfberechtigten gleicher Kategorie:
Entscheidung im Losverfahren

Unter Beachtung der Nebenwirkungsfolgen...



Impfmanagement

- Erste Impfrunde war für alle Beteiligten Neuland
- Alle Mitarbeiter der Impfteams handelten nach bestem Wissen
- Keine der Personen aus Nicht-Risikobereichen hat sich aktiv vorgedrängt
- Verbesserungen im Impfmanagement sind implementiert
- Durch lang anhaltende Diskussionen herrscht Unruhe und Misstrauen – leider auch innerhalb der Klinikbereiche, das schadet unseren Krankenhäusern
- Wir brauchen Ruhe

- und Impfstoff!

9



Vielen Dank

10